



Unterrichtseinheit: Musik erleben – Akustik, Dynamik und Raumklang

Dynamik in der Musik

In der Musik spielt Lautstärke eine große Rolle. Dynamik bedeutet: Musik wird lauter oder leiser – und das erzeugt Spannung, Gefühle und Ausdruck. Dieses Arbeitsblatt zeigt, wie Musiker Lautstärke einsetzen, was die typischen Zeichen dafür sind, und warum Dynamik auch in der Hörakustik wichtig ist.

Aufgabe 1 ★

a) Überlege gemeinsam mit deiner Nachbarin oder deinem Nachbarn und schreibe je eine Idee auf.

1. Warum ist es in der Musik manchmal leise und manchmal laut?

2. Was passiert, wenn ein ganzes Lied immer gleich laut wäre?

3. Welche Gefühle können durch Lautstärke entstehen?

b) Höre dir die ersten zwei Minuten aus Joseph Haydns Paukenschlag-Sinfonie (2. Satz)¹ an.

c) Beantworte die Fragen:

1. Wie klingt der Anfang der Musik?



Scanne mich:
Paukenschlag-Sinfonie

2. Was passiert beim Paukenschlag?

¹ Sinfonie Nr. 94 in G-Dur von Joseph Haydn (*1732 – † 1809)



3. Wie hast du dich dabei gefühlt?

Aufgabe 2 ★

a) Lies dir den Kasten aufmerksam durch.

Merke

Die Lautstärke in der Musik und ihre Veränderungen nennt man **Dynamik**. Dynamik macht Musik spannend und lebendig.

Mit Dynamik können Musikerinnen und Musiker:

- Spannung aufbauen (von leise zu laut).
- Überraschungen schaffen (plötzlich laut oder leise).
- Gefühle ausdrücken (sanft und leise = traurig, laut = fröhlich oder aufregend).
- verschiedene Stimmungen erzeugen.

Wie schreibt eine Komponistin oder ein Komponist Dynamik und ihre Veränderung auf?

Es gibt dafür bestimmte Zeichen:

Zeichen	Name	Bedeutung	Wie laut?
pp	pianissimo	sehr leise	Flüstern
p	piano	leise	Normale Zimmerlautstärke
mp	mezzopiano	halbleise	etwas lauter als Zimmerlautstärke
mf	mezzoforte	halblaut	Deutlich hörbar
f	forte	laut	Stimme erheben
ff	fortissimo	sehr laut	Schreien
<	crescendo	lauter werden	Von mp zu f
>	decrescendo	leiser werden	Von f zu mp



b) Ordne den Alltagssituationen die passenden Dynamikzeichen zu:

Du flüsterst einer Person zu	
Du rufst über den Schulhof	
Normale Unterhaltung im Klassenraum	
Ein Krankenwagen mit Sirene kommt immer näher	
Ein Presslufthammer auf der Baustelle	
Leise Musik beim Lernen	

c) Übersetze die nachfolgenden Dynamikzeichen.

pp = _____ f = _____ mp = _____ ff = _____

d) Gib die nachfolgenden Zeichen an.

Lauter werden = _____ Leiser werden = _____

Aufgabe 3 ★ ★

a) Schau dir das Video zu Haydns Paukenschlag-Sinfonie erneut an. Kannst du die Dynamik in den Bewegungen des Dirigenten erkennen? Beschreibe kurz.



Schon gewusst?

Joseph Haydn (1732 – 1809) war ein berühmter österreichischer Komponist.

Seine Sinfonie Nr. 94 trägt den Beinamen „Mit dem Paukenschlag“, weil im zweiten Satz nach einer sehr leisen, ruhigen Melodie plötzlich ein lauter Paukenschlag (ff) kommt.

Warum hat Haydn das gemacht?

Die Konzerte in London fanden oft am Abend statt, und manche Zuschauer schliefen bei der ruhigen Musik ein. Haydn wollte sie mit dem plötzlichen, lauten Paukenschlag „aufwecken“ und überraschen.

b) Wie würdest du die Musik beschreiben?

	Dynamik	Welches Gefühl löst die Dynamik aus?
Vor dem Paukenschlag		
Während des Paukenschlags		
Nach dem Paukenschlag		



Beim Hörtest hat sich herausgestellt, dass Mia nicht nur die hohen Töne nicht mehr gut versteht, sondern auch Schwierigkeiten hat, verschiedene Lautstärken zu hören. Doch auch hier können ihr die Hörakustikerinnen und Hörakustiker helfen.

Aufgabe 4 ★ ★

Wer leise Geräusche kaum hört, verpasst wichtige Informationen – z. B. eine leise Ansage oder den Beginn einer Melodie. Wer sehr empfindlich auf laute Geräusche reagiert, empfindet plötzliche Musik oder Straßenlärm als unangenehm oder schmerzhaft.

Die Hörakustik hilft:

Eine Hörakustikerin oder ein Hörakustiker stellt das Hörgerät so ein, dass

- leise Töne verstärkt werden, damit sie hörbar sind,
- laute Töne gedämpft werden, damit sie nicht unangenehm sind.

Erkläre, weshalb eine Hörakustikerin oder ein Hörakustiker verschiedene Lautstärken testen muss.

Aufgabe 5 ★ ★ ★

Komponiert eine kurze „Geschichte“ mit mindestens fünf verschiedenen Dynamikstufen. Arbeitet dazu in 4er- oder 5-er Gruppen.

Titel: _____

Verlauf:

Beispiel:

„Der Spaziergang im Wald“

pp: Leise Schritte im Wald (Füße stampfen ganz leise)

p: Blätter rascheln (Hände reiben)

mf: Wind kommt auf (Pusten)

f: Erste Regentropfen

(Fingerklopfen auf Tisch)

ff: DONNER! (Alle klatschen laut)

p: Regen wird weniger

pp: Alles wird wieder ruhig